



... wir leben Dreieich und Isenburg.

Dienstleistungsbetrieb Dreieich
und Neu-Isenburg AöR
Offenbacher Str. 174
63263 Neu-Isenburg

Neu-Isenburg, den 11.12.2018

Pressemitteilung

44 neue Bäume für Dreieich

Ersatz- und Neupflanzungen sorgen für Erhalt der städtischen Durchgrünung.

Dreieich. Ab Mittwoch, 12.12.2018, werden auf städtischen Grünanlagen und Verkehrsflächen in Dreieich 44 Bäume gepflanzt. Die Kosten belaufen sich dabei auf ca. 22.000 Euro.

Im Fokus: Trockenstress verträgliche Baumarten

Im Fokus der Baumartenwahl stehen trockenstressverträgliche und standortgerechte Gehölze. In diesem Jahr stehen folgende Baumarten auf der Pflanzliste:

Feldahorn, Spitzahorn, Säulen-Spitzahorn, Französischer Ahorn, Rotblühende Kastanie, Hainbuche, Kornelkirsche, Winterlinde, Stieleiche, Ungarische Eiche, Apfeldorn, Thüringische Mehlbeere, Schnurbaum und Parrotie.

Baumpflanzungen gibt es an folgenden Straßen und Plätzen:

Am Schwimmbad /Parkplatz (Hainbuche), Berliner Ring /Platz (Parrotie),
Frankfurter Straße (Kornelkirschen), Darmstädter Straße (Eichen),
Hauptstraße (Linden), Offenbacher Straße (Rotblühende Kastanie),
Rathausstraße (Schnurbaum), Stresemannstraße (Feldahorne),
Burg Dreieichenhain (Spitzahorne), Fasanenweg /Spielplatz (Hainbuche),
Am Kirscheck /Alter Friedhof (Ungarische Eiche), Waldstraße (Französische Ahorne),
Urberacher Weg/ Sportplatz (Hainbuchen), Am Lachengraben (Spitzahorn),
Am Tannenstumpf (Säulen-Spitzahorn), Mainzer Straße (Linden),
Rückertsweg (Thüringische Mehlbeeren).



... wir leben Dreieich und Isenburg.

Baumspenden durch GHV Dreieichenhain und Zukunft Dreieich

Im Rahmen der diesjährigen Baumpflanzungen in Dreieich werden auch wieder Bäume gespendet: Ein Ahorn für den Burggraben vom Geschichts- und Heimatverein Dreieichenhain sowie zwei Eichen für die Darmstädter Straße vom Verein Zukunft Dreieich.

Baumspenden weiterhin gerne gesehen

Die Möglichkeit zur Übernahme einer Baumspende für neue Bäume besteht auch weiterhin: Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Vereine in Dreieich und Neu-Isenburg können durch eine Baumspende einen finanziellen Beitrag für die Erhaltung des Baumbestandes erbringen.

Für eine Spende in Höhe von 200 Euro kann ein neuer Baum gekauft werden und für 400 Euro kann ein neuer Baum gekauft und gepflanzt werden. Die Spender haben die Wahl, ob sie nur den Baum oder Baum inkl. Pflanzung finanzieren möchten.

„Je mehr Spender/innen sich melden umso mehr Bäume können gepflanzt werden.

Weitere Pflichten entstehen aus den Baumspenden nicht.“ wirbt DLB AöR- Vorstand Petra Klink.

Ansprechpartner: Sylvio Jäckel, Tel. 06102 3702-355, s.jaeckel@dlb-aoer.de